

## **Festkommerz 2009, 375 Jahre Schützenbruderschaft**

Sehr geehrte Bezirksbundesmeisterin Mechthild Ehrenberger und Mitglieder des Bezirksvorstandes vom Bezirk Bergheim-Nord,  
sehr geehrte Bürgermeisterin Maria Pfordt,  
sehr geehrter Ortsvorsteher Hermann Josef Falterbaum,  
sehr geehrter Kaplan Stephan Wiskirchen,  
sehr geehrter Ehrenbezirksbundesmeister Josef Falterbaum,  
sehr geehrte Schützen vom Bezirk Bergheim-Nord, von der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ahe und Ichendorf, beide vom Bezirk Bergheim-Süd  
sehr geehrte Vertreter der Thorrer Ortsvereine, sehr geehrte Gäste,  
meine lieben Schützenschwestern und Schützenbrüder unserer St. Katharina Schützenbruderschaft Thorr,  
mein lieber amtierender Schützenkönig Alfred Ensch, lieber Jungschützenkönig Andreas Ensch – zur Erklärung: Vater und Sohn,

nachdem ich jetzt hoffentlich alle begrüßt habe - hoffentlich keinen vergessen habe, möchte ich Sie bitten, sich von ihren Stühlen zu erheben und unserer Toten zu gedenken. Dies dürften bei 375 Jahren eine Menge sein.

Sie haben eben schon einige Klänge der Combo des RWE Orchester gehört und ich hoffe, dass es Ihnen gefallen hat. Ferner möchte ich Kaplan Wiskirchen für das Lesen der Jubiläumsmesse danken und damit für die würdevolle Einstimmung auf den heutigen Abend.

Im Jubiläumsjahr 2009 hat sich meine St. Katharina Schützenbruderschaft Thorr 1634 e.V. zusätzlich zu den üblichen Aktivitäten drei besondere Schwerpunkte vorgenommen und zwar die Ihnen jetzt vorliegende Festschrift, den heutigen Festkommerz und im Rahmen unseres Schützenfestes vom 07. bis 10. August die Ausrichtung des Bezirksschützenfestes vom Bezirk Bergheim-Nord.

In der Festschrift wollen wir ihnen unsere Vergangenheit – soweit wie heute noch bekannt – als auch unsere heutigen Aktivitäten näher bringen. Wir hoffen Ihnen einige interessante Aspekte aus unserem Schützenleben darstellen zu können und ggf. Ihr Interesse für eine Mitgliedschaft in unserer Bruderschaft zu wecken. Im Zusammenhang mit der Festschrift möchte ich unseren Werbepartner für ihre Unterstützung danken und Sie, geehrte Leser bitten, beim nächsten Kauf, Auftrag etc. nach Möglichkeit auch einen von diesen zu berücksichtigen. **Ggf. einen der Gönner in Stellvertretung für die anderen begrüßen.**

Die wohlwollenden Grußworte in der Festschrift haben uns mit Freude und Stolz erfüllt. Hierzu möchte ich mich bei allen anwesenden „Schriftstellern“ bedanken, aber auch bei den heute nicht anwesenden – alle sind wegen anderer Termine verhindert – und zwar bei unserem Schirmherrn fürs Bezirksschützenfestes Herrn Lutz Kunde, Direktor vom Tagebau Garzweiler der RWE Power sowie dem Ministerpräsident Jürgen Rüttgers des Landes Nordrhein-Westfalen, beim Bezirksbundesmeister Ansgar Mirgeler und unserem Präses Theo Brockers.

Ein ganz anderes Dankeschön muss ich unserem Schützenbruder Norbert Schneider zukommen lassen. Er hat fast im Alleingang die Festschrift mit Leben und Inhalt

gefüllt, indem er z.B. alte Protokolle gewälzt hat und die wesentlichen Punkte für die Festschrift aufgelistet hat. Hier wäre m.E. ein entsprechender Applaus angebracht. Wer im Übrigen die zehn absichtlich eingebauten Fehler – bei immerhin 300 Seiten – entdecken sollte, muss m.E. unsere Festschrift schon sehr kritisch, genau und vor allem Seite für Seite lesen. Ich wünsche Ihnen auf jeden Fall sehr viel Spaß dabei.

Die Ausrichtung des Bezirksschützenfestes ist eine besondere Ehre für eine Bruderschaft. Wir freuen uns, dass uns der Bezirksverband Bergheim-Nord mit dieser Aufgabe betraut hat. In Zusammenarbeit mit dem Bezirksvorstand werden wir hoffentlich ein für Sie interessantes Programm zusammenstellen und hoffen natürlich auf Ihren Besuch der einzelnen Veranstaltungen.

**Ich werde natürlich jetzt die Gelegenheit nutzen, auch für dieses Fest zu werben.**

Am Freitag, den 07. August werden wir um 19.30 Uhr mit einer Mallorca-Party hier in unmittelbarer Nachbarschaft im großen Festzelt für unsere Jugend und natürlich die Junggebliebenen starten. Für die auswärtigen Schützenjugendlichen und deren Bekannten werden wir für die Heimfahrt einen Shuttlebus organisieren. Somit sollte auch die Heimfahrt gesichert sein. Bitte geben Sie diese Informationen an ihre Jungschützen weiter!

Beim Festkommerz am 08. Mai 2009 wollen wir unser Jubiläum in einem festlichen Rahmen feiern. Unserem Schirmherrn Lutz Kunde, Leiter vom Tagebau Garzweiler, möchte ich für die Unterstützung der Feier durch die musikalische Begleitung der RWE COMBO danken. Ferner möchte ich mich beim RWE für einen Beitrag zur Unterstützung unserer Jugend- und Brauchtumspflege / -arbeit bedanken. Unsere Festredner werden Ihnen das Besondere eines 375-jährigen Jubiläums vermitteln. Anschließend wollen wir den Abend bei Tanz- und Unterhaltungsmusik ausklingen lassen.

Für die geleistete Arbeit meiner Vorstandskollegen, der aktiven Mitglieder der Bruderschaft und allen Freunden und Gönnern der Bruderschaft möchte ich mich ganz herzlich bedanken, denn ohne diese Unterstützung wäre das Alles nicht möglich.

Ihr

Franz Josef Düchting